

Protokoll der Vollversammlung der Fachschaft Mathematik im Wintersemester 2020/21

Datum: 13. November 2020

Zeit: 16:30 - 17:40 Uhr

Ort: Jitsi-Meeting

Anwesende (Fachschaft): Theresa Herrmann, Leif Jakob, Rahel Koch, Max Krischeu, Jens Lagemann, Michael May, Niklas Menge, Antonia Runge, Helen Würflein, Felix Zimmermann

Gäste (Fachschaftsfremd): Sebastian Uschmann

Sitzungsleitung: Antonia Runge

Protokoll: Niklas Menge

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung und Vorstellung
 - TOP 2 Aktivitäten des FSRs im vergangenen Semester
 - TOP 3 Finanzübersicht
 - TOP 4 Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen
 - TOP 5 FMI-Pullover
 - TOP 6 Sprache Mathe und WiMa Master
 - TOP 7 Mailsignatur
-

Im Protokoll wird das generische Maskulinum benutzt.

4.1 Begrüßung und Vorstellung

Antonia begrüßt uns zur Vollversammlung. Antonia schlägt das Begrüßungsritual vor und beginnt. Wir machen alle mit.

4.2 Aktivitäten des FSRs im vergangenen Semester

Antonia berichtet von den Aktivitäten des FSRs in den vergangenen Semestern. Zunächst weist sie auf die großen Veranstaltungen im WS19/20 hin:

Studieneinführungstage (waren wie in diesem Semester nur mit mehr Präsenz und größeren Gruppen), Weihnachtsvorlesung (in der CZS3, war sehr schön)

und im letzten Sommersemester:

Inverse Stadtrallye (fand Corona-Bedingt nicht wie üblich im Semester statt sondern erst im August)

Außerdem wäre normalerweise noch das Fakultätsfest am Ende des SoSe, dieses ist aber Pandemiebedingt ausgefallen. Unsere letzte große Veranstaltung waren dann die diesjährigen StET, welche wir noch durchführen konnten und zum Glück auch noch mit vergleichsweise viel Präsenz-Veranstaltungen.

Ansonsten gab es auch noch viele kleinere Veranstaltungen, im letzten Wintersemester z.B. Spieleabende, Kneipenabende, Grillabende, Animeabende, Gnomi/Emmbi-Abende und ein Lehrstuhlabend.

Im Sommersemester war dann der Großteil der Veranstaltungen online und es gab z.B. online Spieleabende, online Kneipenabend (welcher sich eher zu einem Spieleabend entwickelt hat), Auslandsinfo-Abend, online Stadtrallye (welche sehr gut lief und welche wir in diesem Semester wiederholen wollen). Außerdem gab es am Ende des Semesters eine gemeinsame Fahrradtour mit den Physikern.

4.3 Finanzübersicht

In diesem Jahr hatten wir keine Ausgaben, da wir immernoch keinen genehmigten Haushalt haben. Letztes Jahr hatten wir einige größere Ausgaben, wie z.B. die Mallorca-Party mit den WiWis und das Fakultätsfest, außerdem hat Niklas mit Geldern der FSR-Kom unsere Spielesammlung erweitert.

4.4 Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen

Antonia berichtet, dass online Spieleabende, eine online Kochshow, online Pubquiz, online Rallye und die Weihnachtsvorlesung geplant sind. Für die Weihnachtsvorlesung steht mittlerweile der 16.12.2020 als Termin fest. Antonia fragt, was wir nächste Woche machen möchten. Helen erklärt sich bereit eine online Kochshow zu machen.

16.12.2020: Weihnachtsvorlesung

Helen: online Kochshow organisieren

4.5 FMI-Pullover

Zu den geplanten FMI-Pullovern wird berichtet, dass es noch einmal eine Abstimmung innerhalb des FSR-Infos gab, wonach sie nun doch keine Jahreszahlen auf den Pullis haben möchten, da es vermutlich Leute gibt, die deshalb die Pullis nicht haben möchten. Daher haben sie uns gebeten diese Frage nochmal abzustimmen.

Felix bestätigt die Auffassung des FSR-Info, da sich zwei Personen bei ihm gemeldet hatten, die diese Auffassung vertreten. Jens fragt, was eigentlich genau der Hintergrund dieser Geschichte ist. Micha berichtet, dass es mal Pullis geben sollte, außerdem hat Helen davon unabhängig ein FMI-Logo erstellt. Allerdings hat Paul von den Infos ein anderes Logo erstellt und jetzt wäre es blöd, wenn es zwei FMI-Logos gäbe, daher wurde sich darauf geeinigt, dass Helens Logo das Hauptlogo sein soll und es jetzt Pauls-Logo als Special-Edition gibt (eben mit Jahreszahl, aber diese ist nur sehr klein). Niklas ergänzt, dass es vor allem sehr viele Kommunikationsprobleme gab, da die Infos angefangen hatten die Pullis zu planen und Paul ein Logo erstellt hat und da die Anfragen an den FSR-Mathe unbeantwortet geblieben sind haben sie sich dann gedacht, dass wir nicht wollen und einfach alleine die Planungen voran getrieben. Dagegen wurde dann im Vorfeld der StET ein FMI-Logo von Helen erstellt, welches auf die StET-Tshirts kommen sollte und welches auch in der Telegram-Gruppe vorgestellt wurde, worauf sich aber auch kein Info geäußert hat, dass es schon von ihnen ein FMI-Logo gibt. Jens zeigt sich schockiert und findet die Lösung schlecht und fragt, warum wir die Logos nicht einfach abstimmen und uns damit mit allen auf ein Logo einigen, da wir es so wie es jetzt ist auch sein lassen können es überhaupt zu machen. Außerdem würde er die Pullis ebenfalls wegen der Jahreszahl nicht nehmen. Leif fragt Jens, ob er sich denn jetzt zwischen Paul und Helen stellen will. Micha schlägt vor, es einfach in der FMI-Telegram-Gruppe abzustimmen, um ein repräsentatives Ergebnis zu bekommen. Antonia fragt, wie weit den die Werbung für die Pullis schon ist. Micha antwortet, dass die Werbung jetzt draußen ist und die Pullis beworben werden. Theresa wirft ein, dass es blöd wäre, wenn jetzt die Jahreszahl einfach rausgenommen wird, da Leute die Pullis jetzt schon unter der Annahme das dort eine Jahreszahl drauf ist gekauft haben. Felix entgegnet, dass er nicht glaube, dass es viele wegen der Jahreszahl gekauft haben und es nicht das Problem sein sollte, diese rauszunehmen. Antonia schlägt vor, dass es das einfachste wäre es jetzt

einfach bei Pauls-Logo zu lassen, da es jetzt schon verbreitet wurde. Niklas wirft ein, dass er das „arschig“ gegenüber Helen fände, wenn jetzt einfach das Logo der Infos genommen wird, nur weil sie damit Werbung gemacht haben. Aber eine Einigung auf ein Logo würde er befürworten. Antonia regt an, das wir nicht weiter unter uns darüber reden sollten, sondern ein offenes Gespräch mit den anderen FSREN suchen sollten. Jens fragt, ob wir denn erstmal den Konsens haben, dass die Jahreszahl sinnlos ist, oder es zumindest nicht stört sie rauszunehmen. Außerdem findet er es sehr fragwürdig, wenn Dinge beworben werden, welche noch nicht fertig sind und man sollte prinzipiell immer alles beschließen, damit solche Probleme nicht auftreten (denn wäre das Logo von allen FSREN beschlossen worden wäre alles klar und auch die Kommunikationsprobleme wären nicht aufgetreten). Antonia berichtet, dass die Infos am Wochenende Klausurtagung haben und sie dort eingeladen wurde, um unseren FSR vorzustellen, dort könnte sie das Thema ansprechen. Helen nimmt an der Sitzung teil. Helen gibt noch ein paar zusätzliche Infos: Das Problem sei, dass sich die Infos im Recht fühlen, da wir uns an der Orga nicht beteiligt haben. Im Verlauf der letzten Woche gab es die Einigung die Jahreszahl drauf zu packen, allerdings gab es stimmen dagegen und jetzt soll die Problematik zwischen Paul, Laura und zweien aus unserem FSR geklärt werden. Dazu erklären sich Antonia, Micha, Niklas und Helen grob bereit. Helen führt weiter aus, dass sie sich nicht von ihrem verabschieden möchte und hinter Pauls Logo der ganze Info-FSR steht, da dieses Logo in mehreren Auswahlrunden auf deren Klausurtagung ausgewählt wurde. Micha hackt nach, seit wann die Infos eigentlich daran arbeiten. Helen antwortet, dass sie das seit letztem September machen und uns gefragt hatten, ob wir Lust hätten Pullis zu gestalten. Dann wurde von ihnen ein Logo erstellt und Paul hat versucht Uschi und Tine zu erreichen, diese haben sich aber nicht gemeldet und daher wurde von ihrer Seite alleine weiter geplant. Jens fragt nochmal nach, wie es dann eigentlich zu dem zweiten Logo genau gekommen ist. Helen antwortet, dass dies im Vorfeld der StET ohne das Wissen um das andere Logo erstellt wurde, um es auf die StET-Tshirts zu drucken. Jens hackt nach, wer genau denn daran beteiligt war. Helen antwortet, dass es sich dabei um die StET-Hauptorga (Micha, Max Müller, Larissa, Lukas Möller, Uschi, David, Erik und sie selbst) gehandelt hat, außerdem wurde in die Telegram-Gruppe gefragt, wer sich noch beteiligen möchte. Auf diese Frage hat sich dann nur Maximilian Hagner gemeldet, welcher dann auch Mitgemacht hat. Theresa ist verwundert, warum die beteiligten Infos nichts davon gesagt haben, dass bereits ein Logo existiert. Helen wirft ein, dass sie das scheinbar nicht wussten. Antonia holt ein Meinungsbild ein

Meinungsbild: *Wer findet es in Ordnung, dass es zwei Logos gibt, eins für die Pullis und eins für später. (Ablehnung des Meinungsbildes entspricht dem Wunsch, dass sich auf ein Logo geeinigt wird.)*

Abstimmung: 1/8

Antonia zieht sich aus dem Kreis der Leute die an der Diskussionsrunde mit den Infos teilnehmen würden zurück. Daher bleiben Niklas, Micha und Helen.

4.6 Sprache Mathe und WiMa Master

Leif berichtet, dass am Mittwoch Institutsrat war und es Pläne gibt die Pools wieder zu öffnen. Allerdings stehen in der Uni wohl 1000 PC-Arbeitsplätze zur Verfügung (welche wohl nur eine geringe Auslastung haben). Leif fragt, ob unser Social-Media-Team das bewerben soll. Jens ergänzt zu dem Thema, dass es nicht nur bei uns Poolräume gibt, sondern überall in der Uni, aber die Uni betont nur, dass es sie gibt, aber wo genau, weiß niemand genau (bzw. ist dies nicht klar). Weiter empört er sich, wie es denn sein kann, dass unsere Poolräu-

me immer noch nicht offen sind, immerhin sind wir schon in der zweiten Vorlesungswoche und Corona gibt es auch nicht erst seit gestern. Man hätte schon längst ein Hygienekonzept erstellen können. Dies hätte der FSR auch schon früher thematisieren sollen. Theresa wirft ein, dass ja sonst immer eine Aufsicht da war, und sie deshalb die Räume nicht öffnen wollen, da sie keine Aufsicht eingestellt haben. Jens entgegnet, dass es die Stellen ja sonst auch immer gab und das jetzt kein Problem sein sollte. Außerdem hat Jens herausgefunden, dass man die PC-Arbeitsplätze findet, indem man nach „uni jena studienarbeitsplätze mit internet“ sucht, allerdings enthält diese Aufzählung auch unsere Poolräume.

Weiterhin berichtet Leif von dem Vorschlag die Sprache im Mathe/WiMa-Master auf deutsch zurückzusetzen, da ausländische Studierende ohnehin kaum durchgelassen werden und wir vermutlich Studierende verlieren, wenn der Master nicht auf deutsch ist. Daher sollen wir uns als FSR erkundigen, für wie viele es denn ein Grund wäre Jena zu verlassen. Antonia regt an, dass es Niklas ja so viel Spaß macht mit Instagram zu experimentieren und er ja mal eine Instagram-Umfrage zu dem Thema machen könnte. Niklas kann sich dies vorstellen, um an zusätzliche Informationen zu gelangen, er hält die Aussagekraft dieser Umfrage allerdings für beschränkt. Leif fragt sich, wie gut wir damit die Zielgruppe erreichen und wir deshalb die Personen lieber direkt anschreiben sollten. Außerdem soll eine AG (des Institutsrat) gegründet werden, welche sich genauer mit der Thematik beschäftigt (wobei die Stimmung im Institutsrat eher gegen eine Änderung war). Auf seine Frage ob sich jemand eine Teilnahme vorstellen kann gibt es keine Reaktion.

4.7 Mailsignatur

Micha berichtet von seinem Plan eine einheitliche Mailsignatur einzurichten, falls Mails im Namen des FSR geschickt werden, um ein professionelles Auftreten nach außen zu haben. Er hat dafür etwas vorbereitet. Jens findet die Idee und den konkreten Vorschlag gut, man sollte nur Instagram und Facebook weglassen. Zusätzlich ergänzt er, dass er es schlecht findet, wenn Leute bei Mails über den FSR-Mailaccount schicken ihren eigenen Namen nicht darunter schreiben. Micha übernimmt den Vorschlag Social-Media wegzulassen, außerdem erstellt er einen Wiki-Eintrag.

Die nächste Sitzung findet nächste Woche Freitag um 16:30 Uhr statt.

alle: will man in die AG zur Master-Sprache

alle: Mathe/WiMa-Bachelor/

Micha: Wiki-Eintrag zur Mailsignatur erstellen

alle: Mailsignatur verwenden

Niklas Menge
Protokollführung

Antonia Runge
Sitzungsleitung